

Abstract zur Diplomarbeit

Fachgebiet: Ophthalmologie / Medizin
Name: Rost, Ivonne
Thema: **Langzeitergebnisse nach Kleinstschnitt-Kataraktchirurgie (MICS) mit zwei Verschiedenen Intraokularlinsen**
Jahr: 2006
Betreuer: Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH) H.-J. Grein, Fachhochschule Jena
Prof. Dr. med. H. Höh, Augenklinik Neubrandenburg

Zusammenfassung

Im Rahmen dieser retrospektiven Studie, die in Form einer Diplomarbeit erfolgte, wurden die Langzeitergebnisse nach durchgeführter Kleinstschnitt-Kataraktchirurgie (MICS) mit zwei verschiedenen Intraokularlinsen (Acriflex-MICS 46CSE / Acriflex 48CSE und CareFlex) ausgewertet.

Es wurden 48 Fälle der Acriflex-MICS 46CSE / Acriflex 48CSE der Fa. Acrimed (Berlin) und 43 Fälle der CareFlex der Fa. W2O (Bruchsal) hinsichtlich operationsbedingter Komplikationen, Augeninnendruckveränderung, Treffgenauigkeit der Zielrefraktion, postoperativer Sehschärfe, chirurgisch induzierten Astigmatismus, Dezentration der IOL im Auge, Nachstarentwicklung sowie subjektiver Zufriedenheit der Probanden mit dem Ergebnis der Kataraktoperation untersucht.

Es wurden dafür die präoperativen Daten für die Refraktion, die Sehschärfe, den Hornhautastigmatismus, den Augeninnendruck und der Zielrefraktion den Krankenakten der Patienten entnommen. Des weiteren wurde das Alter der Patienten zum Zeitpunkt der Kataraktoperation sowie der Nachuntersuchung, das Geschlecht, Augen- und Allgemeinerkrankungen, die Hornhautdicke, die Bulbuslänge und intraoperative Daten wie Brechwert der Intraokularlinse, Kernhärte, Laser- bzw. Ultraschallphakoemulsifikationszeit aufgenommen. Die postoperative Datenerhebung für die Refraktion, die Sehschärfe, den Hornhautastigmatismus sowie den Augeninnendruck erfolgte bei der Acriflex-MICS 46CSE/ Acriflex 48CSE an 38 Augen nach 465,8 Tagen postoperativ und bei der CareFlex an 36 Augen nach 425,3 Tagen postoperativ. Außerdem wurde die Dezentration der Intraokularlinse im Auge sowie der Grad der Nachstarbildung bestimmt. Abschließend wurden alle Patienten nach ihrer subjektiven Zufriedenheit mit dem Ergebnis der Kataraktoperation befragt.

Die Ergebnisse beider Linsenmodelle wurden miteinander sowie mit denen von der Thinlens PHC001 und der *Acri.Smart / AcriLyc 48S-5, die BALKE (2005) untersucht hatte, verglichen und diskutiert. Außerdem wurden die Unterschiede zu herkömmlichen Linsen, die mittels konventionellen Schnitttechniken (> 2 mm) implantiert wurden, hervorgehoben.